



# Bilanz

der

### FEINSTAUB-SAISON 2006/07

Erfolgreiche Maßnahmen für unsere Gesundheit











#### **Reduktion durch Tempo 100**

#### **Reduktion/3 Monate:**

Feinstaub PM10	1.490	kg
CO <sub>2</sub>	3.904.000 kg	
NOx	16.400	kg
Treibstoff	1.259.000	Liter
Treibstoffkosten	1.259.000	EURO

#### auf Basis:

DTV	30.000	Pkw
Streckenlänge Tempo 100 IG-L	92	km
gefahrene Kilometer/3 Monate	248.000.000	km

Quelle: FA 17C - Technische Umweltkontrolle und Sicherheitswesen











#### **Mehr Sicherheit durch Tempo 100**

#### Unfälle mit Personenschaden

Zeitraum	Anzahl
15.12.2005 - 13.03.2006	50
15.12.2006 - 13.03.2007	32
Reduktion	18

Quelle: Landespolizeikommando Steiermark - Landesverkehrsabteilung

= minus 36 %!











#### Partikelfilternachrüstung - Ergebnis

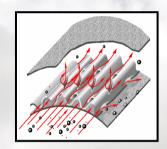
#### **Feinstaubreduktion**

Einsparung PM10 kg/3 Monate	870
Einsparung PM10 kg/Jahr	3.490

Quelle: TU-Graz, Inst. Für Themodynamik und Verbrennungskraftmaschinen

#### **Umsatz und Förderung**

Anzahl Nachrüstungen PKW	30.000
Anzahl Nachrüstungen LKW	137
Anzahl LKW EURO 5	192
Umsatz Werkstätten gesamt/EURO	1.200.000
Umsatz Partikelkat/EURO	21.000.000
Gesamtumsatz/EURO	22.200.000
Förderung Land Steiermark/EURO	9.326.300
Förderung Stadt Graz/EURO	1.335.000













#### **Heizungsumstellung - Ergebnis**

#### Förderungen (Land Steiermark, Stadt Graz)

Zeitraum: 1.10.2006 - 14.3.2007

Wohneinheiten	Status	Förderung/EURO
110	erledigt	440.000
300	in Arbeit	1.500.000

#### **Feinstaubreduktion**

Wohneinheiten	Status	Reduktion PM10
110	erledigt	990 kg/Jahr
300	in Arbeit	2.700 kg/Jahr
	Gesamt	3.690 kg/Jahr

Quelle: Umweltamt der Stadt Graz











#### Feinstaubreduktion - gesamt

#### **Ziele 2010:**

- → Halbierung der Grenzwertüberschreitungen
- → Einhaltung des Grenzwertes für das Jahresmittel
- → Maximaler Rückgang im Österreich weiten Vergleich

#### Feinstaub-Emissionsreduktion 2006/07

Maßnahme	Reduktion kg/3 Monate	Reduktion kg/Jahr
Partikelfilter	870	3.490
Tempo 100 Autobahn	1.490	1.490
Heizungsumstellung	990	3.690
Summe	3.350	8.670







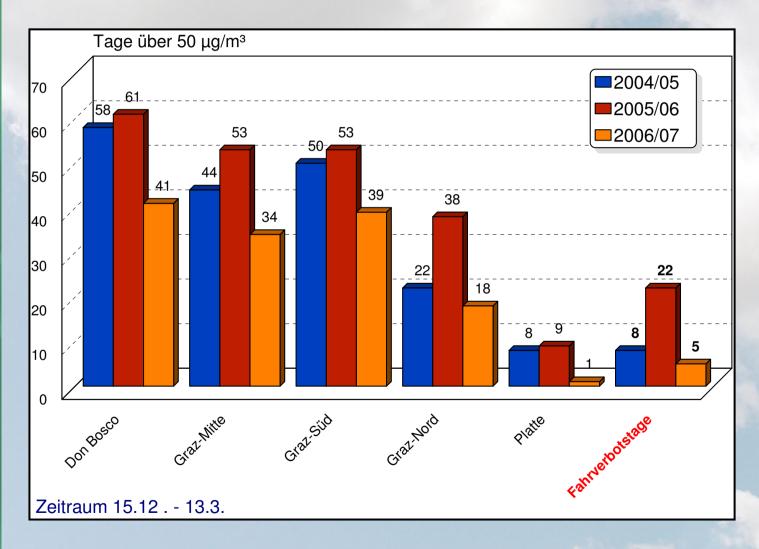






#### Bilanz Winter 2006/07

#### Anzahl der Grenzwertüberschreitungen 50µg/m³









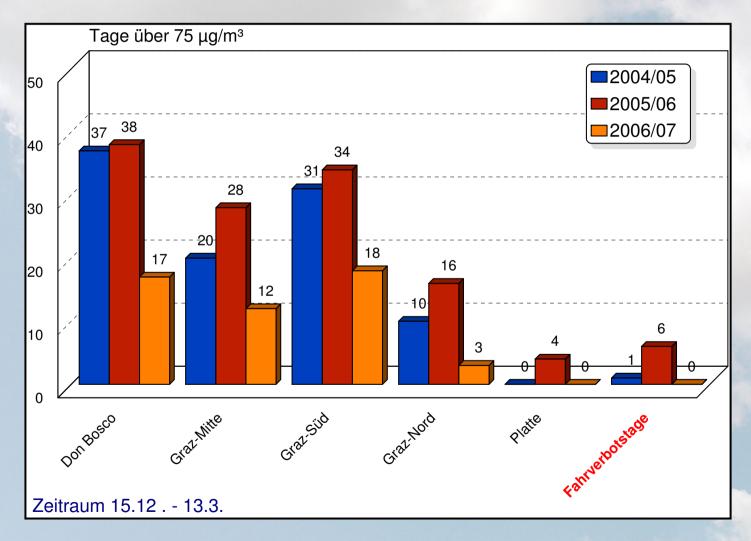






#### Bilanz Winter 2006/07

#### Anzahl der Überschreitungen 75 µg/m³













#### **Fahrverbote für Diesel-PKW**

### Verringerung der FEINSTAUB-FAHRVERBOTSTAGE

#### Winter 2005/2006

- 22 bei 50µg/m³
- 6 bei 75µg/m<sup>3</sup>



#### Winter 2006/2007

- 5 bei 50µg/m³
- 0 bei 75µg/m³













#### **Ausblick Winter 2007/08**

# Partikelfilterpflicht für Maschinen und mobile technische Anlagen → KEINE Änderung

- Geltungsbereich: gesamtes Sanierungsgebiet
- Geltungszeitraum: ganzjährig
- Stufenplan Inkrafttreten:
  - > 37kW Nachrüstpflicht bis 01.01.2008
  - > 18kW Nachrüstpflicht bis 01.01.2009











#### **Ausblick Winter 2007/08**

### Fahrverbot für Schwerfahrzeuge → KEINE Änderung

Stufenplan Inkrafttreten:

Erstzulassung vor 01.01.1992: FV ab 01.07.2007 Erstzulassung vor 01.01.1996: FV ab 01.01.2010

- Fahrverbot für Schwerfahrzeuge
   LKW > 7,5 t Gesamtgewicht
- **Geltungsbereich:** gesamtes Sanierungsgebiet
- Geltungszeitraum: ganzjährig











#### **Ausblick Winter 2007/08**

## **Brauchtumsfeuer** → **KEINE Änderung**

• Sanierungsgebiet **GROSSRAUM GRAZ**:

**Generelles Verbot von Brauchtumsfeuern** 

Geltungszeitraum: ganzjährig

RESTLICHE Sanierungsgebiete:

Zulässige Brauchtumstage:

- Karsamstag
- 21. Juni (Sonnwendfeuer)













#### **Ausblick Winter 2007/08**

### Fahrverbote für Diesel-PKW ohne Partikelfilter

### Winter 2007/08: beibehalten Stufe 1 mit Auslösewert 75 μg/m³/TMW

#### **Geltungsbereich:**

Sanierungsgebiet Großraum Graz

Stadt Graz, Feldkirchen, Gössendorf, Grambach, Hart, Hausmannstätten, Pirka, Raaba, Seiersberg

#### **Geltungszeitraum:**

15.12.2007 bis 14.03.2008 von 05:00 bis 21:00 Uhr











#### Freiwillige autofreie Tage

Unterstützung der Aktion

FEINSTAUB-AUTOFREIER TAG FÜR UNSERE GESUNDHEIT

- → Aktion von 20 Umweltorganisationen
- → Freiwilliger Verzicht auf das Auto
- → Wochentag-Plakette













#### **Umweltzone-Deutschland**

Die deutsche Bundesregierung hat einheitliche Regelungen für Fahrverbote geschaffen, die zum 1. März 2007 in Kraft treten.

Alle Kraftfahrzeuge (PKW, LKW und Busse) werden entsprechend ihres Schadstoffausstoßes in vier Schadstoffgruppen eingeteilt und durch farbige Plaketten gekennzeichnet. Diese sind Grundlage für die Ausnahme von Fahrverboten.

Die Umweltzonen werden durch das entsprechende Verkehrszeichen ausgewiesen. Das Zusatzschild regelt, welche Fahrzeuge von einem Fahrverbot ausgenommen sind. Bundesweite
Umsetzung
in Österreich
wird in der
LURK
gefordert!













### Erfolgreiche Maßnahmen für unsere Gesundheit!

- → Deutliche Verringerung der Grenzwertüberschreitungen
- → Drastische Verringerung der Spitzenbelastungen
- → Emissionsreduktion von 8.670 kg PM10/Jahr
- → 30.000 Partikelfilternachrüstungen
- → 22 Mio. EURO Umsatz für steirische Wirtschaft





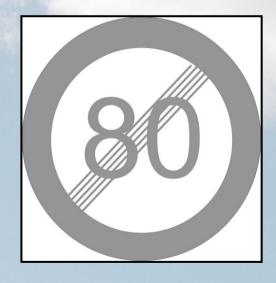




#### **Ausblick Winter 2007/08**

Geschwindigkeitsbeschränkungen

KEINE IG-L Tempolimits auf Freilandstraßen















#### Ein ERFOLG für die STEIERMARK!

- → Autobahnen 100 km/h
  Teilabschnitte unverändert
- → Kundmachung ab Jänner 2008 mit digitaler Geschwindigkeitsanzeige
- → Tempo 100 km/h bei Grenzwertüberschreitung



→ StVO-konform

Diese Vereinbarung wurde im heutigen Gespräch zwischen LR. Wegscheider und BM. Faymann getroffen! Der Bund übernimmt die Finanzierung.











### → DANKE!

- an alle SteirerInnen,
- den Interessensvertretungen,
- den Medien,
- der Wirtschaft und nicht zuletzt
- den MitarbeiterInnen in den zuständigen Fachabteilungen des Landes!